



# Pleißnitzkurier

## Amtsblatt und Informationen der Stadt

### Bernstadt a.d. Eigen

mit den Ortschaften **Altbernsdorf a.d. Eigen, Dittersbach a.d. Eigen, Kemnitz O/L und Kunnersdorf a. d. Eigen**  
<http://www.bernstadt.info>, e-mail: [info@stadt-bernstadt.de](mailto:info@stadt-bernstadt.de)



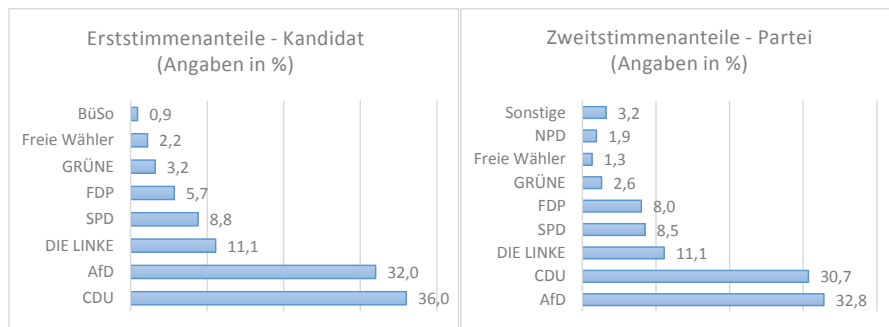
Jahrgang 26

Mittwoch, den 25. Oktober 2017

Nummer 10

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bernstadt,

am 24. September wurden die 19. Bundestagswahlen in der Bundesrepublik Deutschland durchgeführt. Nach der Darstellung des statistischen Landesamtes lag die Wahlbeteiligung in Bernstadt bei 102,8%. Dies ist kein Rechenfehler sondern durch den Briefwahlbezirk zu erklären. Dieser erstreckte sich über die Stadt Bernstadt, die Stadt Ostritz und die Gemeinde Markersdorf. Am Wahltag wurden die Wahllokale mit einem stetigen Wähleraufkommen frequentiert. Es kam in keinem unserer Wahllokale zu Auseinandersetzungen oder Behinderungen der Wähler. Die Stimmauszählungen wurden vereinzelt von interessierten Bürgerinnen und Bürgern verfolgt. Folgende Wahlergebnisse wurden in Bernstadt erreicht:



Quelle: StaLA Freistaat Sachsen

Ich möchte mich hiermit noch einmal bei allen ehrenamtlichen Wahlhelfern für die Unterstützung und die Umsetzung dieser Bundestagswahl bedanken.

Es bleibt abzuwarten welche Folgen und auch mögliche Veränderungen das Wahlergebnis mit sich bringen wird. Jedoch zeigt diese Bundestagswahl, dass die Demokratie kein Auslaufmodell ist. Die Bürgerinnen und Bürger sind sich ihrer Stimme wohl bewusst.

Im September haben ebenfalls die ersten Vorbereitungen für den diesjährigen Weihnachtsmarkt begonnen. Am **16. Dezember** erwartet Sie wieder ein buntes Programm auf dem Kirchplatz. Die detaillierten Informationen werden Ihnen im nächsten Kurier bekanntgegeben.

Nach gut einem Jahr sind die Bauarbeiten im Erdgeschoss des Rathauses der Stadt Bernstadt abgeschlossen. Das gesamte Erdgeschoss ist über den hofseitigen Eingang barrierefrei zugänglich. Es wurde eine rollstuhlgerechte Rampen- und Schwellengestaltung vorgenommen. Ebenso wurden die Türbreiten angepasst. Die kontrastreiche Gestaltung des Flures dient der besseren Orientierung von Bürgerinnen und Bürgern mit Beeinträchtigungen der optischen Wahrnehmung. Durch die Sanierung wurden gleichzeitig die baulichen Anforderungen in Bezug auf den Datenschutz und die Informationssicherheit sowie den Brandschutz erfüllt. Natürlich wurden die Räumlichkeiten durch die Sanierung gestalterisch aufgewertet und erstrahlen in frischem Gewand. Damit Sie sich einen eigenen Eindruck über diese Veränderungen verschaffen können laden wir am **04. November** zu einem Tag der offenen Tür von **09.00 bis 12.00 Uhr** ein. An diesem Tag werden ebenfalls die am Bau beteiligten Firmen eingeladen. Diese Möglichkeit kann auch gern von Schulabsolventen der Abschlussklassen genutzt werden, um einen potentiellen und lokalen Ausbildungsbetrieb kennenzulernen. Die Stadt Bernstadt möchte im kommenden Jahr wieder eigene Verwaltungsfachangestellte ausbilden.

Ihr Bürgermeister

Markus Weise

Datum	Veranstalter/Veranstaltungsort	Veranstaltung
03.11.	Evangelische Kirche Bernstadt	20.00 Uhr, Kirchenkino „Colonia Dignidad“
05.11.	Kemnitzer Vereine	Pokalwettkämpfe, Sporthalle Pließnitztal
11.11.	Evangelische Kirche Kemnitz	Martinsfest mit Lampionumzug
12.11.	TSV 90	Ab 9.00 Uhr, Volleyballturnier, Sporthalle Pließnitztal

# Amtsblatt der Stadt Bernstadt auf dem Eigen

26. Jahrgang

Mittwoch, den 25. Oktober 2017

Nummer 10

## Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

1.	Bekanntmachung: Einladung Stadtratssitzung 09.11.2017	Seite 2
2.	Bericht von der Stadtratssitzung m 12.10.2017	Seite 2
3.	Bekanntmachung Aufstellung, Entwurf und öffentliche Auslegung Außenbereichssatzung „Am Wehr“	Seite 3
4.	Bekanntmachung ZVOR – Einladung Verbandsversammlung	Seite 4
5.	Bekanntmachung ZVOR – Auslegung Beteiligungsbericht 2016	Seite 4
6.	Bekanntmachung ZVOR – Feststellung Jahresabschluss 2016	Seite 4
7.	Bekanntmachung ZVOR – Auslegung Entwurf Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan 2018	Seite 5
8.	Bekanntmachung AZV – Niederschrift Verbandsversammlung 19.09.2017	Seite 5

### 1. Bekanntmachung – Einladung zur Stadtratssitzung

Die nächste Stadtratssitzung (39.) findet statt am:

**Donnerstag, dem 09.11.2017, 19.00 Uhr,  
Rathaus, Sitzungsraum.**

**Bitte beachten: Der Sitzungsort ist jetzt nach dem Umbau wieder im Rathaus, Sitzungsraum.**

gez. Markus Weise  
Bürgermeister

Die Tagesordnung entnehmen Sie 5 Tage vor der Stadtratssitzung den öffentlichen Bekanntmachungsstellen.

### 2. Bekanntmachung

#### Bericht von der Stadtratssitzung am 12.10.2017

Zu dieser Stadtratssitzung konnten 4 Gäste und ein Vertreter der Sächsischen Zeitung begrüßt werden. Im Rahmen der Bürgerfragestunde gab es die Anfrage, warum im Verlauf der Bauarbeiten an der S 128 Altbernsdorf kein weiterführender Radweg bzw. Gehweg mit gebaut wurde. Das Konzept sah hier vor, dass ab der unteren Fußgängerbrücke am alten Trafoturm die kleine Seite für Radfahrer und Fußgänger genutzt werden kann. Desweiteren wurde darum gebeten, dass bei der neuen Vereinsförderung die Möglichkeit geprüft wird, einen Kulturfond zur Unterstützung kleinerer Vereine zu schaffen, die nicht jährlich und nur zu besonderen Veranstaltungen, z. B. Vereinsjubiläen, eine einmalige Unterstützung beantragen würden. Im weiteren Verlauf der Stadtratssitzung berichtete der Schulleiter, Herr Peter Selle, der Oberschule Bernstadt zum Schuljahresanlauf.

Im Schuljahr 2017/2018 liegt die Schülerzahl bei 333 Schülerinnen und Schülern (vgl. 2016/2017: 335). 227 (68,17 %) der Schülerinnen und Schüler kommen hierbei nicht aus Bernstadt und den Ortschaften. Die Schülerzahl gliedert sich in 14 Klassen (je zwei 5., 6., 8. und 9. sowie je drei 7. und 10. Klassen) und diese werden von 26 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. Der Schulleiter zog noch einmal ein positives Resümee zu den abgeschlossenen Baumaßnahmen sowie zum Schulfest. Zu Schuljahresbeginn gab es erhöhten Stundenausfall aufgrund

von Krankheit und kurzfristiger Kündigung. Diese konnten jedoch wieder ausgeglichen werden. Kritisch wurde angesprochen, dass die Lehrbücher oftmals über mehrere Schuljahre wieder verwendet werden müssen. Es wird an einen pfleglichen Umgang mit den Lehrbüchern appelliert.

Als Weiteres berichtete Herr Günter Peterlein über seine ehrenamtliche Arbeit als Friedensrichter. Bereits seit 10 Jahren ist Herr Peterlein als Friedensrichter tätig. Dafür sprach der Stadtrat ihm seinen Dank aus. Mit der heutigen Beschlussfassung und der folgenden Bestätigung durch das Amtsgericht muss das Amt sowie erstmalig neu das Amt des Stellvertreters und Protokollführers neu besetzt werden, da die Amtszeit nach 5 Jahren abgelaufen ist.

Folgende Beschlüsse wurden verhandelt und beschlossen:  
BV 2017/38/01 – Wahl des Friedensrichters und Stellvertreters/Protokollführers Mit Wirkung zum 29.10.2017 war das Amt des Friedensrichters neu zu bestellen. Ebenso erstmalig das Amt des Stellvertreters/Protokollführers. Nach der öffentlichen Ausschreibung wurden die entsprechenden Bewerbungen geprüft. Der Friedensrichter und der Stellvertreter werden durch den Stadtrat für die Dauer von 5 Jahren gewählt. Die Bewerber sind dem Stadtrat bekannt. Die Voraussetzungen nach § 4 SchiedsStG sind gegeben. Beschlusstext: Der Stadtrat wählt hiermit Herrn Günter Peterlein zum Friedensrichter. Der Stadtrat wählt hiermit Frau Brigitte Lehmann zum Stellvertreter/Protokollführer. Die Amtsperiode beginnt mit der Bestätigung durch das Amtsgericht Zittau und endet nach 5 Jahren. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Unterlagen zur Bestätigung der Wahl beim Amtsgericht Zittau einzureichen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.  
BV 2017/38/02 - Beschluss über die Aufstellung, den Entwurf und die Auslegung der Außenbereichssatzung „Am Wehr“ zur Errichtung eines Wohngebäudes

Durch das Instrument „Außenbereichssatzung“ wird die Stadt ermächtigt, für bebaute Gebiete im Außenbereich, in denen eine Bebauung von einigem Gewicht vorhanden ist, zu Gunsten des Wohnungsbaus und kleinerer Handwerks- und Gewerbebetriebe bestimmte öffentliche Belange auszuschalten, die ansonsten gemäß § 35 Abs. 3 BauGB dazu führen würden, dass diese Vorhaben unzulässig sind.

Der Geltungsbereich der Satzung umfasst die Grundstücke mit den Flurstücknummern 17/1; 17/2; 17/9; 17/15; 17/17; 17/18; 17/19; 17/20; 17/21; 17/22 (Teilfläche); 17/23; 20/2 (Teilfläche); 20/3 (Teilfläche); 20/4; 20/5; 20/6; 20/7; 20/9 (Teilfläche) und 20/10 Gemarkung Altbernsdorf.

Der genaue Geltungsbereich der Satzung kann dem als Anlage beigefügten Lageplan vom 22.09.2017 entnommen werden. (Der Lageplan ist bei der Stadtverwaltung, Bauamt, einzusehen.)

Beschlusstext: Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 12.10.2017:

1. Für den im Plan vom 22.09.2017 dargestellten Bereich wird eine Außenbereichssatzung aufgestellt.
2. Die Außenbereichssatzung erhält die Bezeichnung „Am Wehr“.
3. Bei der Aufstellung der Satzung werden die Vorschriften über die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach § 13 Abs. 2 Satz 1 entsprechend angewendet. Im Vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 von dem Umweltbericht nach § 2a, abgesehen.
4. Der Entwurf der Außenbereichssatzung „Am Wehr“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B) und der Begründung in der Fassung vom 22.09.2017 wurde dem Stadtrat vorgestellt und erläutert.
5. Der Entwurf der Außenbereichssatzung „Am Wehr“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) in der Fassung vom 22.09.2017 wird beschlossen. Die Begründung in der Fassung vom 22.09.2017 wird gebilligt.
6. Der Entwurf Außenbereichssatzung „Am Wehr“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) sowie die Begründung in der Fassung vom 22.09.2017 werden nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 02.11.2017 bis zum 04.12.2017 öffentlich ausgelegt und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 BauGB beteiligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss ortsüblich bekanntzumachen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

BV 2017/38/03 – Leistungsvergabe Planung und Los 1 Dachdeckerarbeiten für: Energetische Sanierung Sanitäts- und Verwaltungsgebäude Waldbad Bernstadt, „Brücken in die Zukunft“ Die Baumaßnahme ist mit Gesamtkosten von 51.000 € bewilligt und im Plan 2017 eingestellt (75% Förderung). Die Durchführung der Maßnahme sollte im Jahr 2017 begonnen und vor der Badsaison 2018 beendet werden. Es erfolgte eine beschränkte Ausschreibung für Los 1 Dachdeckerarbeiten. Es wurden 3 ortsnahe Firmen angeschrieben. Nur eine Firma hat das Angebot abgegeben. Nach Prüfung und Wertung sollte diese Firma den Zuschlag erhalten. Baubeginn 2017. Die Planung und Baubegleitung der Gesamtmaßnahme führt das Ing. Büro HBB Bernstadt aus. Beschlusstext: Der Stadtrat der Stadt Bernstadt beschließt die Leistungsvergabe wie folgt: Los 1 Dachdeckerarbeiten: Dach & Holz Bau Neumann GmbH & Co. KG 26.623,11 € Planungsleistungen, LPh 1-8: HBB Bernstadt: 5.917,63 € Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig. Die Stadträte Gläsel und Neumann nahmen aufgrund Befangenheit §§ 20 und 39 der SächsGemO nicht an der Diskussion und Abstimmung teil.

BV 2017/38/04 - Grundsatzbeschluss zur Entwicklung des Sport- und Kulturzentrums Dittersbach

Das Sport- und Kulturzentrum Dittersbach gehört seit 1979 zum dörflichen Leben in der Ortschaft Dittersbach. Die Nutzung des Gebäudekomplexes mit Wohneinheiten, Jugendclub, Gastronomie und Mehrzweckhalle ist hierbei weitreichend und vielseitig. Aufgrund des Alters der Immobilie stehen hier eine Vielzahl von Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten an und es ist zukünftig mit umfangreichen Investitionen zu rechnen. Dies umfasst beispielsweise die Heizungs- und Sanieranlage sowie eine Erneuerung des Mobiliars und des Innenanstriches. Für eine zukunftssträchtige Entwicklung der Immobilie ist es zwingend erforderlich, dass verschiedene und vielfältige Ideen und Konzepte diskutiert werden. Die derzeitige Nutzungsform muss gründlich überprüft werden und gegenüber möglichen

Veränderungen abgewogen werden. Aufgrund der Bedeutung des Komplexes für das dörfliche Leben in Dittersbach ist durch den Stadtrat ein Grundsatzbeschluss zu fassen.

Der Ortsvorsteher Herr Kittelmann erläuterte und unterstrich die Notwendigkeit des Erhalts dieses Kulturzentrums für die Ortschaft Dittersbach. Auch konnte dargelegt werden, dass es interessierte Nutzer gibt. Somit sprach sich der Stadtrat für eine weitere Nutzung des Gebäudes als Kulturzentrum aus und der Ortschaftsrat wurde beauftragt, nun ein Nutzungskonzept zu erstellen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Bernstadt beschließt die Räumlichkeiten des Sport- und Kulturzentrums zu erhalten, zukünftig zu entwickeln und erforderliche Investitionen zu planen und zu tätigen. Die Nutzungsart der Halle bleibt auch zukünftig als Mehrzweckhalle festgesetzt. Die zukunftsweisende Nutzungskonzeption wird in Zusammenarbeit zwischen dem Stadt- und Ortschaftsrat sowie der Bürgerschaft erarbeitet.

Eine Privatisierung der Immobilie wird unter derzeitigen Gesichtspunkten ausgeschlossen. Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

BV 2017/38/05 – Annahme von Spenden

Beschlusstext: Der Stadtrat der Stadt Bernstadt beschließt die Annahme von Spenden für den Nachtwettkampf OFW Altbernsdorf in Höhe von 3.165,00 €.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Der Bürgermeister informierte über folgende Sachstände: Am 04.11.2017 von 09.00 bis 12.00 Uhr öffnet das Rathaus zum Tag der offenen Tür. Dieser Tag kann gleichzeitig als Informationstag für junge, potentielle Auszubildende genutzt werden.

Die Bauarbeiten des 2. Bauabschnittes in der Bibliothek sind abgeschlossen und diese ist wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet.

Die S128 Altbernsdorf ist mit halbseitigen Behinderungen wieder befahrbar, der Schulbusverkehr erfolgt wieder wie gewohnt durch Altbernsdorf. Bernstadt und die Ortschaften hatten auch mit Sturmschäden zu tun, vor allem heruntergefallene große Äste und umgestürzte Bäume mussten durch den Bauhof beseitigt werden. Noch ausstehende Arbeiten, die durch den Bauhof nicht ausgeführt werden können, wurden in Auftrag gegeben.

Der Stadtrat bemängelte die schlechte Qualität der Fahrbahnsanierung der S129 zwischen Bischdorf und Kemnitz. In der Ortslage ist eine starke Zunahme der Abrollgeräusche zu verzeichnen und es kam bereits mehrfach zur Beschädigung von Kraftfahrzeugen durch Steinschlag.

Die nächste Stadtratssitzung findet am 09.11.2017 Sitzungssaal des Rathauses statt.

### **3. Bekanntmachung Aufstellung, Entwurf und öffentliche Auslegung der Außenbereichssatzung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**

I. Außenbereichssatzung

- Aufstellungs- / Entwurfs- und Auslegungsbeschluss -

1. Der Stadtrat hat am 12.10.2017 die Aufstellung und den Entwurf der Außenbereichssatzung bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) in der Planfassung vom 22.09.2017 beschlossen und zur öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt. Die Begründung in der Fassung vom 22.09.2017 wurde gebilligt.
2. Die Außenbereichssatzung „Am Wehr“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie die Begründung in der Fassung vom 22.09.2017, liegen zu jedermanns Einsicht öffentlich aus

**vom 02.11.2017 bis zum 04.12.2017**

in der Stadtverwaltung Bernstadt a. d. Eigen, Bauverwaltung, Bautzener Straße 21, 02748 Bernstadt a.d. Eigen, während folgender Zeiten:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 11.30 Uhr

**Zusätzlich können die vollständigen Planentwurfsunterlagen auf dem Zentralen Landesportal Sachsen unter <http://www.buergerbeteiligung.sachsen.de/eingesehen> werden.**

Während dieser Auslegungsfrist können Anregungen und Hinweise zu den Darstellungen bzw. textlichen Festsetzungen vortragen werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Außenbereichssatzung unberücksichtigt bleiben.

Da das Ergebnis der Abwägung zu den Anregungen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

gez. Markus Weise  
Bürgermeister

#### 4. Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes Wasserversorgung Ostritz – Reichenbach (ZVOR)

##### Einladung zur Verbandsversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,  
ich berufe die 3. öffentliche Verbandsversammlung im Jahr 2017 des Zweckverbandes Wasserversorgung Ostritz – Reichenbach (ZVOR) für

**Dienstag, den 28.11.2017, 15:00 Uhr**  
im Seminarraum „Haus St. Clemens“ Begegnungszentrum  
St. Marienthal, St. Marienthal 10 in 02899 Ostritz  
ein.

##### Tagesordnung:

###### I. Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
  - Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Gäste
  - Festlegung der zwei Unterzeichner der Sitzungsniederschrift
  - Bestätigung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.09.2017
3. Beratung und Beschluss der Haushaltsatzung ZVOR mit Wirtschaftsplan 2018, Beschluss-Nr. 09/2017
4. Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2018 der WOR GmbH, Beschluss-Nr. 10/2017
5. Beratung und Beschluss zur (a) Beauftragung eines Wirtschaftsprüfers für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2017 – 2019 sowie (b) Bestellung zur Prüfung des Jahresabschlusses 2017, Beschluss-Nr. 11/2017
6. Beratung und Beschluss zur Aufnahme eines Darlehens iHv. 400 T€, Beschluss-Nr. 12/2017
7. Beratung und Beschluss über die Vereinbarung zur Weiterleitung des Darlehens iHv. 400 T€ an die WOR, Beschluss-Nr. 13/2017
8. Beratung und Beschluss zur 7. Änderungssatzung zur Verbandssatzung, Beschluss-Nr. 14/2017
9. Beratung und Beschluss zur Anpassung des Wassertarifs, Beschluss-Nr. 15/2017
10. Beratung und Beschluss zur Vergabe der Betriebsführung für die TWL „Blaue Lagune“
11. Beratung und Beschluss zum Erwerb des Grundstücks 1345/5 der Gemarkung Reichenbach, Beschluss-Nr. 16/2017
12. Beratung und Beschluss zur Veräußerung eines Teilstücks des Flurstücks 118/1, Flur 1 der Gemarkung Markersdorf, Beschluss-Nr. 17/2017
13. Information zum Stand der laufenden und geplanten Investitionen
14. Allgemeines, Anfragen

gez. Knack  
Verbandsvorsitzender

#### 5. Bekanntmachung über den Beteiligungsbericht 2016 des Zweckverbandes Wasserversorgung Ostritz-Reichenbach

Der Zweckverband Wasserversorgung Ostritz-Reichenbach gibt bekannt, dass der Beteiligungsbericht 2016 entsprechend § 99 Abs. 4 der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen in der zur Zeit gültigen Fassung, ab 03.11.2017 im Rathaus der Stadtverwaltung Reichenbach, Görlitzer Straße 4, 02894 Reichenbach, Büro des Bürgermeisters, zu den Öffnungszeiten

Mo.	9.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr,
Di.	9.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Do.	9.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Fr.	9.00 – 12.00 Uhr	

eingesehen werden kann.  
gez. Knack  
Verbandsvorsitzender

#### 6. Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes Wasserversorgung Ostritz-Reichenbach

Der Zweckverband Wasserversorgung Ostritz-Reichenbach hat in seiner öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung am 29.09.2017 den Jahresabschluss 2016 des Zweckverbandes festgestellt. Feststellung des Jahresabschlusses 2016 des Zweckverband Wasserversorgung Ostritz-Reichenbach gem. § 17 SächsEigBG i. V. m. § 12 SächsEigBVO:

1.	Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016:	
1.1.	Bilanzsumme	9.413.491,65 €
	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	175.964,23 €
	- das Umlaufvermögen	9.237.527,42 €
	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- die Kapitalposition	3.105.732,04 €
	- die Rückstellungen	6.250,00 €
	- die Verbindlichkeiten	6.301.509,61 €
1.2.	Jahresergebnis	- 72.856,30 €
1.2.1	Summe der Erträge	1.476.068,78 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	1.548.925,08 €
2.	Behandlung des Jahresergebnisses	
	Vortrag auf neue Rechnung	
3.	Entlastung des Vorsitzenden	

Dem Verbandsvorsitzenden wird Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2016 erteilt. Der Jahresabschluss trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers.

gez. Knack  
Verbandsvorsitzender

Am 04.04.2017 hat die Dr. Dornbach & Partner Treuhand GMBH im Ergebnis ihrer Prüfung dem Jahresabschluss 2016 und dem Rechenschaftsbericht des Zweckverbandes Wasserversorgung Ostritz-Reichenbach/O.L. den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers  
Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Vermögensrechnung und Anhang – und den Anlagen zum Anhang (Anlagenübersicht, Forderungsübersicht und Verbindlichkeitenübersicht) sowie den Rechenschaftsbericht unter Einbeziehung der Buchführung und des Inventars des Zweckverbandes „Wasserversorgung Ostritz/Reichenbach“, Reichenbach/O.L., für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung dieser Unterlagen nach den gemeinderechtlichen Vorschriften des Freistaates Sachsen und den ergänzenden Bestimmungen der Verbandsatzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Verbandes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durch-

geführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Inventars sowie über den Rechenschaftsbericht des Verbandes abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 104 SächsGemO und entsprechend § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und durch den Rechenschaftsbericht unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens- und Schuldenlage sowie der Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Verbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Inventar, Jahresabschluss und Anlagen überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzung der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet. Unserer Prüfung hat zu keine Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Verbandsatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Schuldenlage sowie der Finanz- und Ertragslage des Verbandes. Der Rechenschaftsbericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Dessau-Roßlau, 04. April 2017

*Dr. DORNBACH & PARTNER TREUHAND GMBH*

*gez. Balke Wirtschaftsprüfer*

*gez. Nitschke Wirtschaftsprüfer*

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund von § 88 Abs. 4 SächsGemO mit dem Hinweis, dass der Jahresabschluss mit dem Prüfbericht des Wirtschaftsprüfers in der Zeit vom 03.11.2017 bis 14.11.2017 während der Öffnungszeiten zur Einsichtnahme im Rathaus der Stadt Reichenbach, Sekretariat des Bürgermeisters, Görlitzer Straße 4, 02894 Reichenbach öffentlich ausgelegt ist.

*gez. Knack Verbandsvorsitzender*

*des Zweckverbandes Wasserversorgung*

*Ostritz-Reichenbach/O.L.*

## 7. Bekanntmachung

### über die Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung mit dem Wirtschaftsplan 2018 des Zweckverbandes Wasserversorgung Ostritz-Reichenbach

Der Zweckverband Wasserversorgung Ostritz-Reichenbach gibt bekannt, dass der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Wirtschaftsplan 2018 in der Zeit vom 03.11.2017 bis 14.11.2017, entsprechend § 76 Abs. 1 der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen in der zur Zeit gültigen Fassung im Rathaus der Stadtverwaltung Reichenbach, Görlitzer Straße 4, 02894 Reichenbach, Sekretariat, zu den Öffnungszeiten

Mo. 9.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr

Di. 9.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Do. 9.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

öffentlich ausliegt. Einwohner und Abgabepflichtige können bis 27.11.2017 Einwendungen gegen den Entwurf erheben. Die Einwendungen können schriftlich oder zur Niederschrift im Rathaus der Stadtverwaltung Reichenbach, Görlitzer Straße 4, 02894 Reichenbach, Sekretariat, abgegeben werden.

*gez. Knack*

*Verbandsvorsitzender*

## 8. Bekanntmachung Niederschrift Öffentlicher Teil

### 1. Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Unteres-Gaule“ am 19.09.2017

**Ort:** Stadtverwaltung Bernstadt

**Beginn:** 18:00 Uhr

**Ende:** 18:30 Uhr

#### Anwesenheit:

- Herr Weise, Verbandsvorsitzender, Bürgermeister Bernstadt a. d. Eigen
- Herr Hänel, Geschäftsführer AZV, Bürgermeister Schönau-Berzdorf a.d. Eigen
- Herr Gläsel, Zweckverbandsmitglied Bernstadt a. d. Eigen
- Herr Neumann, Zweckverbandsmitglied Bernstadt a. d. Eigen
- Herr Lorenz, Zweckverbandsmitglied Bernstadt a. d. Eigen
- Herr Möhle, Zweckverbandsmitglied Schönau-Berzdorf
- Frau Beyer, Zweckverbandsmitglied Schönau-Berzdorf a. d. Eigen
- Frau Künzer, Kämmerin des Zweckverbandes

#### Tagesordnung:

##### Nicht öffentlicher Teil:

1. Beschluss zur Auswahl und befristeten Einstellung eines/r Verwaltungsfachangestellten ab 01.10.2017

##### öffentlicher Teil:

1. Bürgeranfragen
2. Protokollbestätigung vom 29.11.2016
3. Bekanntgabe zur Auswahl und befristeten Einstellung eines/r Verwaltungsfachangestellten ab 01.10.2017

Herr Weise, Vorsitzender des AZV „Unteres Pließnitztal - Gaule“, eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Zweckverbandsmitglieder. Er stellte den fristgemäßen Zugang der Einladung mit der Tagesordnung fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Herr Weise stellte die Beschlussfähigkeit mit 7 anwesenden Zweckverbandsmitgliedern fest.

##### Nicht öffentlicher Teil:

Aus den 20 Bewerbern wurden 3 favorisierte Kandidaten vorgestellt und eine Auswahl getroffen.

##### TOP 1: Bürgeranfragen

Es gab keine Bürgeranfragen.

##### TOP 2: Protokollbestätigung vom 29.11.2017

Das Protokoll wurde bestätigt.

##### TOP 3: Bekanntgabe zur Auswahl und befristeten Einstellung eines/r Verwaltungsfachangestellten ab 01.10.2017

Der Vorsitzende Herr Weise gab öffentlich bekannt, dass die Zweckverbandsversammlung einstimmig beschlossen hat, dass ab 01.10.2017 Frau Helen Förster aus Schöpstal eingestellt wird. Frau Förster ist derzeit bei der V+R beschäftigt.

Die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung wurde um 18:30 Uhr beendet.

*Weise*

*Verbandsvorsitzender*

*Zweckverbands-*

*mitglied*

*Zweckver-*

*bandsmitglied*

*Schriftführer: Herr Hänel*

Schönau - Berzdorf a. d. Eigen, 27.09.2017



**Informationen**

**BIBLIOTHEK BERNSTADT**

Die Bibliothek hat wieder geöffnet!

Dienstag 12.00 – 17.30 Uhr  
 Mittwoch 14.00 – 17.30 Uhr  
 Donnerstag 14.00 – 17.30 Uhr

**ABLESUNG DER WASSERZÄHLER 2017**

**für die Orte Bernstadt, Kemnitz, Altbernsdorf**

Die Ablesung der Wasserzähler findet in diesem Jahr in der Zeit vom **01.12.2017 bis 15.12.2017** statt. Wie immer erhalten Sie in der 1. Dezemberwoche die Ablesekarten per Post.

Bitte lesen Sie den Zählerstand Ihres Wasserzählers ab und tragen diesen in die dafür vorgesehenen Felder ein. Achtung: übertragen Sie nur die schwarzen Zahlen der Anzeige auf dem Wasserzähler auf die Karte (keine Kommastellen bzw. rote Zahlen)

Beispiel: 0 0 9 6 1

**Die Karte senden Sie bitte portofrei bis zum 15. Dezember an uns zurück.** Sie können den Zählerstand auch per E-Mail unter **www.sowag.de** übermitteln.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihren Verbrauch bei fehlenden Angaben schätzen müssen. Ihre Jahresverbrauchsabrechnung geht Ihnen in der 5. Kalenderwoche 2018 zu.

Für Fragen zu dieser Information steht Ihnen unser **Kundenservice unter Telefon (03583) 7737-0** gern zur Verfügung.

Für Ihre freundliche Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich.

*Ihr Wasserversorgungsunternehmen*



**Einladung zur Senioren-Weihnachtsfeier**

Der Herbst hat Einzug gehalten und somit rückt auch allmählich die schönste Zeit des Jahres im näher. Dann wird wieder der Duft von frischen Tannenzweigen und Plätzchen durch die Räume ziehen. Wir möchten Sie, liebe Seniorinnen und Senioren recht herzlich zur

**Weihnachtsfeier**

**am Sonnabend, dem 9. Dezember 2017, um 14:00 Uhr**

in das Stadthaus Bernstadt einladen  
 Programm und Musik übernimmt in diesem Jahr Herr Burkhardt Hölzel. Wir hoffen, dass wir gemeinsam mit Ihnen an diesem Nachmittag ein paar gemütliche Stunden bei Kaffee, Stollen und besinnlicher Vorweihnachtsstimmung verbringen können.

Wir bitten unbedingt um Anmeldung bis zum spätestens **28.11.2017** bei

Frau Wüstling/Frau Mai	Stadtverwaltung Bernstadt
Frau Röder	Kemnitz
Frau Hanke	Altbernsdorf
Frau Feurich	Dittersbach

*Simone Wüstling  
 Stadtverwaltung Bernstadt*

**Neues aus dem Heimatmuseum**

Die Bauarbeiten im 2. Bauabschnitt sind fast beendet. Zurzeit beginnen wir mit dem Aufbau der Ausstellung im Erdgeschoss. Damit stehen dann 4 Räume zur Besichtigung zur Verfügung. Am 16.12.2017 werden wir im Rahmen des Weihnachtsmarktes einen Tag der offenen Tür durchführen. Dabei wollen wir Teile der Ausstellung präsentieren. Ebenso werden wir das „Weihnachtscafe“ betreiben. Der reguläre Museumbetrieb kann erst nach Fertigstellung des 3. Bauabschnittes im Sommer 2018 erfolgen. Auf Anmeldung sind Gruppenführungen und Klassentreffen eingeschränkt möglich. Das Büro Heimatmuseum ist jeweils Montag von 09.00 bis 10.00 Uhr besetzt.

*Frau Lehmann  
 Museumsleitung*



*Blick in den Eingangsbereich*



*Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag!*

Bernstadt a.d.Eigen

Frau Elisabeth Ehrentraut	am 06.11.	zum 90. Geburtstag
Frau Ursula Puschmann	am 18.11.	zum 70. Geburtstag
Frau Brigitte Krinke	am 28.11.	zum 85. Geburtstag

Kunnersdorf a.d.Eigen

Herr Günter Kopsch	am 14.11.	zum 80. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------

**Seniorenveranstaltung Oktober 2017**

**Jeden Mittwoch**

12.00 Uhr **Spielnachmittag im Stadthaus**

**Handarbeitsnachmittag in der „Pflegeresidenz“**

Dienstag, den 14.11.2017 14.00 – 16.00 Uhr

### Der Ortschronist bittet um Mithilfe

Zur Aufarbeitung der Geschichte „Kino in Bernstadt“ werden Fotos aus der Zeit 1920 bis 1990 gesucht. Vor allem Aufnahmen aus dem Kino fehlen uns noch. Zur Komplettierung der Geschichte „Kindergarten in Bernstadt“ werden Aufnahmen/Fotos in der Zeit von 1945 – 1990 gesucht. Weitere Fotos als Zeitzeugen für Bernstadt und den Ortschaften aus der Zeit 1900 – 1990 werden ebenfalls gesucht. Das können Veranstaltungen oder Stadtansichten sein. Sie sollten eine Aussage zur Zeitgeschichte geben. Dabei sind alle Lebensbereiche gefragt. Der Ortschronist ist jeweils Montag 09.00 – 10.00 Uhr und Mittwoch von 13.00 bis 15.00 Uhr im Museum anzutreffen. Per E-Mail bitte an [ortschronist.bernstadt@t-online.de](mailto:ortschronist.bernstadt@t-online.de). Ich bedanke mich für Ihre Mithilfe.

Gunter Lange

### 15. Fotoausstellung

Wir werden ein kleines Jubiläum begehen. Für unsere 15. Fotoausstellung, vom 05. bis 14.01.2018 im Stadthaus Bernstadt, werden wieder Gästefotos gesucht. Es können 2 Fotos eingereicht werden, von denen ein Foto garantiert in der Ausstellung gezeigt wird. Die Auswahl behält sich das Fototeam vor. Die

Fotos sollen die Größe 20 x 30 haben und mit Name und Adresse versehen sein (eventuell Telefonnummer). Abgabeschluss ist der **22.12.2017**. Die Fotos können in der Stadtverwaltung Bernstadt oder bei Herrn Manfred Richter, Friedensring 10 in Bernstadt abgegeben werden. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung.

Das Fototeam Bernstadt



## Fußball auf dem Eigen

### November 2017

Datum	Uhrzeit	Spielort	Begegnung
Sonntag, 05.11.2017	11:15	Ostritz	<b>B- Junioren Kreisliga</b>
<b>SpG Eigenscher FV</b>	-	SpG SG Mücka	
Samstag, 11.11.2017	10:00	Dittersbach	<b>A- Junioren Kreisliga</b>
<b>SpG Eigenscher FV</b>	-	SpG Mittelherwigsdorf	
Samstag, 11.11.2017	14:00	Bernstadt	<b>Herren Kreisklasse</b>
<b>SpG EFV/ OBC</b>	-	TSV Großenhennersdorf	
Sonntag, 12.11.2017	10:00	Ostritz	<b>B- Junioren Kreisliga</b>
<b>SpG Eigenscher FV</b>	-	Holtendorfer SV	
Sonntag, 19.11.2017	11:00	Bernstadt	<b>A-Junioren Kreispokal</b>
<b>SpG Eigenscher FV</b>	-	Holtendorfer SV	
Samstag, 25.11.2017	10:00	Dittersbach	<b>A-Junioren Kreisliga</b>
<b>SpG Eigenscher FV</b>	-	Holtendorfer SV	
Sonntag, 26.11.2017	11:00	Ostritz	<b>B-Junioren Kreisliga</b>
<b>SpG Eigenscher FV</b>	-	SpG TSV Ruppertsdorf	

**Wir wünschen viel Spaß beim Besuch unserer Sportstätten und freuen uns schon jetzt über Ihren Besuch.**

**Weitere Infos zum Fußball auf dem Eigen gibt's im Internet unter:**

[www.efv-2003.de](http://www.efv-2003.de)

## Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinden zwischen Rotstein und Knorrberg

[www.kirche-bernstadt.de](http://www.kirche-bernstadt.de)/[www.kirche-kemnitz-sohland.de](http://www.kirche-kemnitz-sohland.de)

Vor wenigen Tagen hat Katalonien für seine Unabhängigkeit von Spanien gestimmt.

Wenn diese Ausgabe des Pließnitzkuriers erscheint, wird der dortige Konflikt vermutlich weiter und heftiger eskaliert sein. Die Abstimmung über den Brexit in Großbritannien liegt gerade einmal ein Jahr zurück.

Die Wahlen in unserem Land haben sichtbar gemacht, dass auch in Deutschland viele Menschen wieder viel stärker als früher das Nationale betonen: eine Rückkehr zur D-Mark, Austrittsforderungen aus der Europäischen Union, bewachte und sichere Grenzen!

Die Rückbesinnung auf Heimat, nationale Werte und Gefühle liegt im Trend.

Ich mag meine Heimat, und ich bin gern ein Deutscher. Ich liebe Bratwurst und bin auf vieles stolz, was Menschen unserer deutschen Kultur und Sprache geschaffen und geschafft haben.

Und doch spüre ich immer ein tiefes Unwohlsein, wenn diese nationale Karte gespielt wird und damit eine Abgrenzung gesucht und oft genug mit markanten Worten hergestellt wird.

Ich weiß: Was in Katalonien und in Großbritannien passiert, darauf habe ich keinen Einfluss.

Und auch auf die Entwicklungen in unserem Land ist mein Einfluss verschwindend gering. Und trotzdem steht für mich eines fest: Immer werde ich mich für ein Zusammenkommen einsetzen, nicht für Trennung.

Immer will ich mich um Verstehen bemühen und nicht nur lautstark auf meiner Meinung beharren.

Immer will ich mich für ein Beieinanderbleiben einsetzen und nicht für eine Abgrenzung.

Gewiss, das ist politisch unbedeutend, allerhöchstens zu spüren für die Menschen, die mit mir im Alltag zu tun haben. Aber egal. Das steckt irgendwie ganz tief in mir drin. Und wenn ich nach den Gründen dafür suche, dann wird mir schnell deutlich: Das hat auf jeden Fall etwas mit meinem Glauben an Jesus Christus zu tun. Immer wieder entdecke ich in den Jesusgeschichten der Bibel diese Grundstruktur:

Über das Nationale hinaus ein Zusammenkommen suchen; über die Vorwürfe und den Buchstaben der Gesetze hinaus die Versöhnung suchen; über die eigenen Erfolge und das eigene Fortkommen hinaus das suchen, was dem Frieden (auch des Anderen dient).

Es ist so etwas wie meine christliche DNA, sozusagen mein „Jesus-Gen“. Und ich bin froh, dass ich das habe. Egal, was in Katalonien passiert und egal, wie es nach den Wahlen in unserem Land weitergeht.

Ich finde, unsere Zeit braucht mehr Menschen mit ebendiesem „Jesus-Gen“. Kommen Sie behütet durch den trüben November – *Ihr Pfr. Thomas Markert*

**Wir laden Sie herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:**

#### GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

KiGo = Kindergottesdienst

#### **Sonntag, 29. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis**

Sohland a. R., 10.00 Uhr Kirchweih (J. Hahn), Chor, anschl. Kirchencafé

Dittersbach., 17.00 Uhr Kammerkonzert zum 250. Todestag von Georg Philipp Telemann

#### **Montag, 30. Oktober – REFORM-A(k)TIONS-NACHT - siehe Gemeindegpektrum**

Shuttle-Bus: ab 17.55 Uhr ab Sohland a. R., über Kemnitz, Bernstadt, Dittersbach, Kiedsdorf nach Schönau (und am Abend wieder zurück)

Schönau-B., 19.00 Uhr - Musikalisches

Bernstadt, 20.00 Uhr - Erzähltes

Kemnitz, 21.00 Uhr - Kulinarisches

#### **- Unser Jahreshöhepunkt zum 500-jährigen Reformationsjubiläum**

#### **Sonnabend, 4. November**

Sohland a. R., 17.00 Uhr Orgelkonzert zum 170. Sterbetag von Felix Mendelssohn-Bartholdy; an der Orgel: Frauenkirchenkantor M. Grünert; Moderation: D. Markert

#### **Sonntag, 5. November – 21. Sonntag nach Trinitatis**

Dittersbach, 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (J. Hahn)

Bernstadt, 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (J. Hahn), KiGo

#### **Dienstag, 7. November**

Sohland, 18.00 Uhr Gebet für Stadt und Land

#### **Sonnabend, 11. November – Martinstag**

Dittersbach, 17.00 Uhr Martinsfest für alle Familien unserer Gemeinden – **siehe Gemeindegpektrum**

#### **Sonntag, 12. November – Drittlzter Sonntag des Kirchenjahres – Beginn der Friedensdekade**

Kemnitz, 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (D. Markert), KiGo

Schönau-B., 10.00 Uhr Kirchweih (J. Hahn), Chor, anschl. Kirchencafé – **siehe Gemeindegpektrum**

Sohland a. R., 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (D. Markert)

#### **Sonntag, 19. November – Volkstrauertag**

Sohland a. R., 9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (D. Markert)

Bernstadt, 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (D. Markert), KiGo

#### **Mittwoch, 22. November – Buß- und Betttag**

Kemnitz, 9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Th. Markert), kein KiGo!

Dittersbach, 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Th. Markert)

#### **Sonntag, 26. November – Ewigkeitssonntag**

Bernstadt, 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (J. Hahn) in der Friedhofskapelle

Dittersbach, 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (D. Markert), Chor

Schönau-B., 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (J. Hahn), Chor

Kemnitz, 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (Th. Markert), KiGo

Sohland, 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (D. Markert), Chor

#### **Mittwoch, 29. November**

Bernstadt, 10.00 Uhr Gottesdienst in der Pfliegeresidenz (D. Markert)

#### **Samstag, 2. Dezember – Vorabend des 1. Advent**

Sohland a. R., ab 15.00 Uhr Adventsmarkt rund um das Schloss am Mittelhof

Schönau-B., 17.00 Uhr Adventsandacht mit Texten und Musik (J. Hahn und Inge Isterheld)

#### **Sonntag, 3. Dezember – 1. Advent**

Dittersbach, 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (J. Hahn)

Kemnitz, 10.00 Uhr Familiengottesdienst (Th. Markert), Kurrende

Bernstadt, 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (J. Hahn), KiGo

#### GEMEINDEKREISE

#### **Christenlehre (Klassen 1 – 6):**

Schönau-B.: dienstags, 15.30 – 16.30 Uhr (Klassen 1 – 6)

Die Christenlehre ist überall verbunden mit den

**Krippenspielpoben:** voraussichtl. Zeiten (bitte extra Infos beachten!)

in Kemnitz: montags, 17.00 Uhr (Th. Markert)

Sohland, montags, 17.00 (M. Stöcker)

Dittersbach, dienstags, 17.00 Uhr (St. Hirsch)

in Schönau organisiert das Krippenspiel Christian Jenke (bitte bei ihm melden: 20258!)

Bernstadt, ab dem 03.11., freitags immer 15.00 Uhr

Kontakt zu den Verantwortlichen:

Bereich Schönau-Dittersbach: Stefanie Hirsch:

03585 44695076,

Bereich Kemnitz-Sohland: Manuela Stöcker: 03583 796515,

Bereich Bernstadt: Elke Schmorrd: 035873 33633.

#### **„Luftikus“**

Am 25. November in Bernstadt, von 9.30 bis 12.00 Uhr,

Stefanie Hirsch + Team

#### **Kurrende Kemnitz**

Proben ab dem 28.10. jeden Samstag, immer ab 9.30 Uhr (siehe [www.kurrende.de](http://www.kurrende.de)); Auftritt zum Adventskonzert am 2. Adventssonntag, dem 10.12., 16.00 Uhr; neue Sängerinnen und Sänger sind zu den Proben - gerne auch nur für diese Zeit - herzlich eingeladen.

#### **Flötenkreis**

Bernstadt, dienstags, 16.00 – 17.00 Uhr (Inge Isterheld und Janine Schön)

#### **Erwachsenenchöre**

*Kirchenchor Dittersbach:* Proben nach Extra-Probenplan

*Kirchenchor Schönau-B.:* Proben nach Extra-Probenplan

jeweils im Gemeinderaum, 19.30 Uhr; für weitere Informationen: Kantorin Inge Isterheld (035873 16106)

*Kirchenchor Sohland a. R.:* immer donnerstags, 19.30 Uhr.

#### **Für Konfirmanden**

*Klasse 7:* ab Montag, 06.11.: Teilnahmen an den Krippenspielpoben in den versch. Orten

*Klasse 8:* ab Montag 06.11.: Teilnahme an den Krippenspielpoben

#### **Junge Gemeinde**

Wir treffen uns am 09. + 23.11. zur gewohnten Zeit im Pfarrhaus.



**Für Frauen**

*Frauenkreis Bernstadt:* 14.11., 14 – 16 Uhr: „Wenn ich einmal soll scheiden“-Tod und ewiges Leben

*Frauenkreis Schönau:* 15.11., 14 – 16 Uhr: „Wenn ich einmal soll scheiden“-Tod und ewiges Leben

*Frauenkreis Kemnitz:* Dienstag, 14.11., 14.00 Uhr: „Streit“ – Thematisches zur Friedensdekade.

*Frauenkreis Sohland a. R.:* Dienstag, 7. 11., 14.00 Uhr: „Streit“ – Thematisches zur Friedensdekade

*Frauenabend Region:* Mittwoch, 29. November, 20.00 Uhr in Bernstadt: Es hat schon Tradition, in der Woche vor dem 1. Advent den eigenen Adventskranz zu binden und zu schmücken. Bringen Sie einfach etwas zum Binden mit; das gemeinschaftliche Binden und Gestalten ist dann eine gute Einstimmung auf den Advent.

*Regionales Frauentreffen mit Barbara Kästner* – Mittwoch, 15.11., 9.00 – 15.00 Uhr in Zittau, Th.-Korselt-Str. 15A; Thema: „Erinnerungen bergen Schätze“ (Anmeldung erbeten an B. Kästner: 035938 98233)

**Gesprächskreise**

*Bibelstunde Kiesdorf:* Dienstag, 14.11., 19 Uhr: „Wenn ich einmal soll scheiden“-Tod und ewiges Leben

*Junge-Erwachsenen-Hauskreis Kiesdorf:*

Am 01.11. - Du bist herzlich dazu eingeladen! Kontakt findest du über Rahel Starke (rahelstarke@arcor.de)

*Hauskreis Kemnitz:*

Wir treffen uns donnerstags, 20.00 Uhr: am 02.11., 16.11. und 30.11. (genauere Infos bei Fam. Markert: 035874 22767) ... damit wir miteinander und dem Wort Gottes ins Gespräch kommen ... GEMEINDESPEKTRUM

**Erzähltes – Musikalisches – Kulinarisches - Lutherisches = Die REFORM-A(k)TIONS-NACHT am Montag, dem 30. Oktober**

19.00 Uhr Auftakt in Schönau/Kirche, 20.00 Uhr weiter in Bernstadt/Kirche, 21.00 Uhr letzter Programmteil in Kemnitz/Kirche. Fürs Hinkommen, für Zwischendurch und fürs Nach-Hausegebracht-werden sorgt unser Busservice:

17.55 Uhr Start in Niedersohland, 18.00 Uhr Mittelsohland, 18.05 Uhr Obersohland, 18.10 Uhr Kemnitz (Hornstraße-Kretscham-Lindel), 18.20 Uhr Bernstadt (Markt), 18.30 Uhr Dittersbach (Aue und Seibt), 18.40 Uhr Kiesdorf (Molkerei, Ziegelei, Mühlweg, Gasthaus), 18.50 Uhr Ankunft in Schönau/Kirche.

Rückfahrt ca. 21.45 Uhr ab Kemnitz, über Sohland, Bernstadt, Dittersbach, Kiesdorf, Schönau-B.

Wer den Bus nutzen möchte: bitte bis 28.10. Bescheid geben an Pfr. Th. Markert: 035874 22767.

Eintritt und Fahrt sind frei, wir bitten um eine Spende. (Th. Markert)

**Konzerte am 29.10. und 04.11.**

Denkwürdige Jahrestage begehen wir im Herbst mit besonderen Konzerten. Am 29.10. gedenken wir in der Kirche zu Dittersbach des 250. Todestages von Georg Phillip Telemann. Dazu spielt das „Internationale Kammerensemble der Akademie für Alte Musik in Baden-Württemberg“. Es werden Werke von Telemann, aber auch weniger bekannter barocker Zeitgenossen erklingen.

Am 4. November jährt sich der 170. Sterbetag von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Darum wird es um 17.00 Uhr in der Kirche zu Sohland ein Orgelkonzert mit Frauenkirchenorganist Matthias Grünert geben. Zwischen den Orgelwerken wird die Lebensgeschichte von F. Mendelssohn-Bartholdy erzählt. (D. Markert)

**Kirchen kino in Bernstadt am 3.11.**

Am 03.11. ist es wieder soweit! Wir laden ein zum preisgekrönten Film „Colonia Dignidad“ in die Bernstädter Kirche. Los geht es 20.00 Uhr. Der Eintritt ist frei und alle Filmfans sind herzlich willkommen! Denkt bitte an warme Kleidung. Wer möchte, kann zukünftig unseren Kino-Newsletter per Mail erhalten. Rechtzeitig wird darin über das nächste Kirchen kino informiert. Einfach anmelden bei jonathan.hahn@evlks.de! (J. Hahn)

**Krippenspielp roben ab dem 03.11.**

Genauere Angaben: siehe oben bzw. extra Informationen über Christenlehre usw. beachten. (Th. Markert)

**Martinsfest am 11.11. in Dittersbach mit „Weihnachten im Schuhkarton“ und Lampionumzug**

Zum Martinsfest laden wir dieses Jahr alle Kinder und ihre Familien nach Dittersbach ein.

Am Samstag, dem 11.11., beginnt es 17.00 Uhr in der Dittersbacher Kirche. Wer für ein Kind „Weihnachten in den Schuhkarton“ gepackt hat, kann diese bunten Päckchen gern mitbringen.

Wir sammeln sie dort alle ein und geben sie weiter. Mit Lampions feiern wir eine Martinsandacht, werden einen Martinsumzug machen und anschließend am Lagerfeuer Martinshörnchen teilen und Kinderpunsch ausschenken, Ende ist ca. 19.00 Uhr. (Th. Markert)

**Friedensdekade vom 12. bis 22. November**

In den Gottesdiensten am 12. November (in Kemnitz und Sohland) wird die diesjährige Friedensdekade eröffnet. Gottesdienstbesucher\*innen sind eingeladen, sich eine Kerze und Impulzetteln mitzunehmen, um in den darauf folgenden zehn Tagen die Gebetszeit zu Hause oder mit Freunden zu gestalten. In den Veranstaltungen dieser Zeit werde ich das Thema „Streit“ immer wieder zur Sprache bringen.

(D. Markert)

**Gottesdienste am Ewigkeitssonntag, 26. November**

Am Ewigkeitssonntag laden wir insbesondere all jene zu unseren Gottesdiensten ein, die im zu Ende gehenden Kirchenjahr einen Angehörigen verloren haben, ausdrücklich auch diejenigen, die nicht „in der Kirche sind“. Am Ewigkeitssonntag wird aller auf unseren Friedhöfen Beigesetzten im Gottesdienst noch einmal namentlich gedacht. Und es wird eine Kerze für sie entzündet - Trauer braucht Orte und Rituale, damit wir sie verarbeiten und gestärkt daraus hervor gehen können. Die genauen Zeiten stehen weiter oben unter der Rubrik *Gottesdienste*. (Th. Markert)

**Kirchenvorstände im November**

Kemnitz: Donnerstag, den 2. November

**Außenanierung der Kemnitzer Kirche – Dank an alle Spender**

Die für 2017 geplante Trockenlegung der Kirche ist geschafft. Nun nehmen wir Anlauf für die größere Etappe, die Außenputzerneuerung, die nach Ostern 2018 starten soll. Dafür benötigen wir weiter Ihre Unterstützung!!

Ganz herzlich möchten wir uns für die Spenden in den zurückliegenden Wochen bedanken bei: Siegfried Wunderlich; Andreas Kloß, Anke und Christoph Arnold; Barbara und Lothar Heinze, Anita Rößner, Karin Wagner; Andrea Hoffmann, Siegfried Seitz; Annett und Jürgen Schilling, Containerdienst Albrecht Seidel.

Unser aktueller Spendenstand beträgt **11.298,- €**.

Unser Spendenziel liegt bei 20.000,- €. Spendenkonto: **Volksbank Löbau-Zittau, IBAN: DE70 85590100 4561895509, Zweck: Außenanierung Kirche Kemnitz; Kontoinhaber: Kirchgemeinde Kemnitz.**

Herzlichen Dank für alle Unterstützung sagt im Namen des Kirchenvorstandes Pfr. Th. Markert.

**Friedhofskapelle Bernstadt**

Die Bauarbeiten sind zu Redaktionsschluss noch in Gang. Wir sind zuversichtlich, dass sie bis Mitte November abgeschlossen sind.

Wir laden alle Interessierten zu einem Tag der offenen Tür ein, um sich die neusanierte Feierhalle anzuschauen: Ewigkeitssonntag, 26.11., 10:30 – 17:30 Uhr. Wir danken allen Spendern, die weiterhin spenden. Ihre Namen werden im nächsten Kurier veröffentlicht. Wir sammeln weiter, um auch die Bankheizung noch finanzieren zu können, deren Einbau noch aussteht. (J. Hahn)

**Andacht zur beginnenden Adventszeit in Schönau am 02.12., 17.00 Uhr**

Mit dieser Andacht wollen wir bewusst und mit christlichem Geist in die Advents- und Weihnachtszeit starten. Musik von Orgel und Querflöte wird dazu beitragen, uns auf die Ankunft unseres Herrn zu besinnen. (J. Hahn)

### Urlaub und Ortsabwesenheit

- vom 04. bis 18.11. ist Pfr. Thomas Markert bei einer Weiterbildung, Die Vertretung teilen sich Pfr. J. Hahn und Pfrn. Dorothee Markert
- vom 16. – 22.11. hat Pfr. J. Hahn Urlaub, Vertretung: Pfrn. D. Markert
- vom 27.11. bis 01.12. ist Pfr. Hahn zu einer Weiterbildung, Vertretung haben Pfr. Th. Markert und Pfrn. D. Markert.



### Freude & Leid

#### Wir freuen uns mit dem Hochzeitspaar:

Sarah Ende und Jonathan Hahn wurden am Samstag, dem 23. September in Bernstadt eingeseget (Römer 15,13).

*Wo du hin gehst, da will auch ich hin gehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. (Ruth 1, 16b)*

#### Wir trauern um die Verstorbenen:

Herr Jörg Gückel, geboren am 4. August 1957 in Bernstadt, wurde am 2. September 2017 in Dittersbach von Gott heimgerufen und am 15. September in Dittersbach christlich beige-setzt (Jeremia 17,14).

Frau Elfriede Renate Hübner geb. Dornig, am 31. Mai 1937 in Bernstadt geboren, wurde am 1. September 2017 in Görlitz von Gott heimgerufen und am 16.09. in Dittersbach christlich beige-setzt (Psalm 31,6).

Frau Else Doris Rothe, geb. Dutschke, geboren am 17. Oktober 1920 in Großenhennersdorf, wurde am 17.09.2017 in Ostritz von Gott heimgerufen und am 22.09. in Dittersbach christlich be-stattet (1. Kor. 13,13)

Herr Michael Hauptmann, geboren am 17. Juni 1964 und von Gott heimgerufen am 10.09.2017 war wohnhaft im Martinstift in Sohland. Wir feierten gemeinsam am 04.10. eine Trauerfeier (Matth. 25, 40b).

Herr Herbert Arnold Unkert, geboren am 8. Dezember 1955 in Meißen, wurde am 16.09.2017 von Gott heimgerufen. Am 06.10. fand im Martinstift die Trauerfeier mit anschl. Urnenbeisetzung in Sohland statt (Lukas 17,19).

*Jesus Christus spricht: „Ich lebe, und ihr sollt auch leben!“ (Joh. 14,19b)*

#### Öffnungs- und Sprechzeiten

Sie erreichen uns:

**Pfarramtskanzlei Bernstadt:** (Frau Kerstin Seidel)

Dienstag: 13.00 - 16.00 Uhr; Tel. 035874 20809; Fax ... 229527 keine feste Sprechzeit von Pfr. J. Hahn, für telefonische Vereinbarungen: 035874 20809 oder E-Mail: jonathan.hahn@evlks.de (außer montags)

**Pfarramt Kemnitz** (Frau Gudrun Schöne):

Mittwoch: 14.00 – 17.00 Uhr; Tel. 035874 26865; Fax ... 22763 keine feste Sprechzeit Pfr. Th. Markert, für telefonische Vereinbarungen: 035874 22767 oder E-Mail: th.markert@kirche-kemnitz-sohland.de; oder einfach mal vorbeikommen

**Pfarramt Schönau-Berzdorf** (Frau Bärbel Weickelt):

Mittwoch: 16.30 – 18.00 Uhr; Tel. 035874 27484; Sprechstunde Pfr. Hahn: 01.+ 15.11., 16.30 – 17.00 Uhr oder nach Absprache (035874 20809; jonathan-hahn@evlks.de)

**Pfarramt Sohland a. R.** (Frau Gudrun Schöne):

**Veränderte Zeit!** Das Pfarramt in Sohland ist nur noch geöffnet: Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr; Tel: 035828 72637; Pfrn. D. Markert erreichen Sie unter der Nummer: 035874 26865 (auch Anrufbeantworter nutzen!!!) Sprechzeit Pfrn. D. Markert: dienstags von 17.00 - 18.00 Uhr; per E-Mail: d.markert@kirche-kemnitz-sohland.de  
**Seelsorge für alle Fälle in NOT:** Telefonseelsorge: 0800 1110111  
Monatsspruch für November 2017:

#### Gott spricht:

**Ich will unter ihnen wohnen und will ihr Gott sein und sie sollen mein Volk sein.**

*Die Bibel, Altes Testament, Prophet Hesekiel 37,27*

## Katholische Kirchengemeinde Bernstadt-Pfarrei Ostritz

[www.wegkreuz.de](http://www.wegkreuz.de)

#### 04.11., 31. Sonntag im Jahreskreis

14.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräbersegnung

#### 05.11.

14.00 Uhr Gräbersegnung in Kemnitz

15.00 Uhr Gräbersegnung in Dittersbach

#### 11.11., 32. Sonntag im Jahreskreis

18.30 Uhr Hl. Messe

#### 18.11., 33. Sonntag im Jahreskreis

18.30 Uhr Hl. Messe

#### 25.11., Christkönigsfest

18.30 Uhr Wortgottesfeier

## Zeugen Jehovas

Datum

Öffentlicher Vortrag: 09:30

Wachturm-Studium: 10:10

05.11.2017

Unter Verfolgung standhalten

Sei mitfühlend wie Jehova

12.11.2017

Hegst du Groll oder vergibst du?

Das Wort unseres Gottes besteht für immer

19.11.2017

Wessen Wertvorstellungen teilen wir?

„Das Wort Gottes ... übt macht aus“

26.11.2017

Vollkommenes Familienglück ist verheißen

„Sei mutig ... und handle“

Die Zusammenkünfte finden in Bernstadt, Königreichssaal, Ostritzer Straße 7 statt. Eintritt frei !

## Regiebetrieb Abfallwirtschaft

### Kostenfreie Rücknahme leerer Pflanzenschutzmittel- und Flüssigdüngerverpackungen

Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Spritzenreinigern und Flüssigdüngern werden jetzt wieder gebührenfrei an den Sammelstellen des Rücknahmesystems PAMIRA zurückgenommen. Die gemeinsame Initiative von Herstellern und Handel, die flächendeckend in Deutschland durchgeführt wird, sorgt für eine kontrollierte und sichere Verwertung der Behälter. Neben der thermischen Verwertung geht der Großteil der zerkleinerten Verpackungen ins werkstoffliche Recycling, zur Herstellung von Kabelschutzrohren.

Die Sammelstelle bei der **BayWa AG Reichenbach Agrar Vertrieb**, Paulsdorferstraße 6, 02894 Reichenbach/O.L. (Tel.-Nr.: 035828 776241, Fax: 035828 776246) ist am 09.11.2017 in der Zeit von 07.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Die Sammelstelle ist von 12.00 – 12.30 Uhr mittags geschlossen.

Pflanzenschutz-Kanister aus Kunststoff und Metall sowie Faltschachteln, Papier- und Kunststoff-Säcke werden zurückge-

nommen. Die Verpackungen müssen restlos entleert, gespült, trocken und mit dem PAMIRA-Logo versehen sein. Die Deckel und sonstigen Verpackungen sind getrennt abzugeben. Behälter über 50 Liter müssen durchtrennt sein.

Die Sauberkeit der Verpackungen wird bei der Annahme kontrolliert.

Weitere Termine und Informationen sind unter [www.pamira.de](http://www.pamira.de) verfügbar.

## Regiebetrieb Abfallwirtschaft

### Zahlungserinnerung für Abfallgebühren

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft erinnert daran, dass die Abfallgebühren für das IV. Quartal bis zum **15.11.2017** zu entrichten sind.

Bitte überweisen Sie offene Beträge mit Angabe der Kundennummer an folgende Bankverbindung.

- Zahlungsempfänger Landkreis Görlitz
- IBAN DE53850501003000000215
- BIC WELADED1GRL

Bei Zahlungsschwierigkeiten ist die Vereinbarung einer schriftlichen Ratenzahlung oder Stundung mit dem Regiebetrieb Abfallwirtschaft möglich.

Sie können den Regiebetrieb Abfallwirtschaft zudem beauftragen, die Abfallgebühren von Ihrem Konto abzubuchen. Das Formular SEPA-Lastschriftmandat steht Ihnen auf der Homepage [www.kreis-goerlitz.de](http://www.kreis-goerlitz.de) oder [aw.landkreis.gr](http://aw.landkreis.gr) unter Landratsamt, Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Formulare zur Verfügung. Bitte senden Sie das Formular im **Original** mit einer handschriftlichen **Unterschrift** und per Post (keine E-Mail, kein Fax) an: Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky  
Ansprechpartner: Frau Kahlert 03588 261-705

SGL Rechnungswesen

Frau Kärger 03588 261-710

Frau Przybyl 03588 261-703

SB Buchhaltung

Fax: 03588 261-750

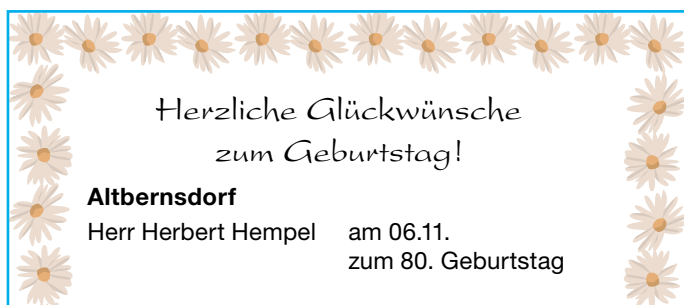
E-Mail: [info@aw-goerlitz.de](mailto:info@aw-goerlitz.de)

Internet: [www.kreis-goerlitz.de](http://www.kreis-goerlitz.de)

## Ortschaft Altbernsdorf a. d. Eigen

### Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet immer am 1. Montag des Monats, **am 06.11.2017 von 15.30 bis 16.00 Uhr** statt.  
Altbernsdorf, Große Seite 22, Bauhof.



Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Mittwoch, dem 29. November 2017**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen:  
**Donnerstag, der 16. November 2017**

## Aufruf!

Leider mussten wir feststellen, dass der Kahn aus der Rehtränke gestohlen wurde. Wahrscheinlich ereignete sich der Diebstahl in der letzten Augustwoche. Wir bitten deshalb um Mithilfe. Falls jemand eine verdächtige Beobachtung gemacht hat, bitten wir Sie, uns das mitzuteilen. Kamerad René Gründer (0173 5809843) oder jedes andere Mitglied der OFw Altbernsdorf steht Ihnen gern zur Verfügung.

*Die Wehrleitung  
der OFw Altbernsdorf*

## Die Ortsfeuerwehr Altbernsdorf informiert

Kommandositzung	03.11.2017, 19.30 Uhr	Depot
Dienstversammlung	10.11.2017, 19.30 Uhr	Depot
Ausbildung	15.11.2017, 18.00 Uhr	Depot
	LF 8/6,	
	Ortslage Altbernsdorf	

## 12. Löschangriff unter Flutlicht

Nach zwei Wochen intensiver Vorbereitung konnten wir am 16.09.2017 bei recht gutem Wetter 15. Mannschaften zu unserem 12. Wettkampf unter Flutlicht begrüßen. Besonders freute uns die Teilnahme der tschechischen und der polnischen Teams. Zum ersten Mal führten wir an diesem Abend zwei unterschiedliche Varianten der Disziplin „Löschangriff“ durch. Zum einen galt es, den Löschangriff von einem Podest, auf dem bereits alle notwendigen Gerätschaften liegen, zu entwickeln. Die zweite Variante sieht vor, alle Gerätschaften aus einem Feuerwehrranhänger zu entnehmen und dann die geforderten 90 Meter Wasserversorgung aufzubauen.

Nachdem die Wettkämpfe mit sehr viel Begeisterung durchgeführt waren, wurde traditionell gegen 22 Uhr das wieder sehr schöne Feuerwerk gezündet. Im Anschluss daran wurden die besten Teams bei der Siegerehrung mit einem Pokal geehrt. In diesem Jahr erreichte die Feuerwehr Kiesdorf vor der Mannschaft aus Friedersdorf und Habartice (Frauen) die beste Zeit. In der Disziplin „Löschangriff aus dem TSA“ waren die Kameraden aus Deutsch-Paulsdorf vor den Mannschaften Pertoltice (Männer) und Altbernsdorf die Schnellsten. Bis gegen 5 Uhr wurde an diesem Abend noch gefeiert und bei Tanzmusik mit DJ Rutz so manches Bierchen getrunken.

Am Tag darauf fanden gegen 10 Uhr die Wettkämpfe der Jugendfeuerwehren statt. 8 Mannschaften kämpften an diesem Morgen um die begehrten Pokale. Wie bereits am Vorabend errang unsere Jugendfeuerwehr den 3. Platz, und machte es somit den großen Kameraden gleich.

Es ist natürlich für die Feuerwehr Altbernsdorf alleine nicht möglich, ein solches Wochenende durchzuführen. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei allen fleißigen Helfern für ihr Zutun. Unser besonderer Dank gilt den vielen Sponsoren, die uns auch in diesem Jahr wieder so großzügig unterstützt haben; Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, DIGADES GmbH Zittau, GENER Kiesdorf, Thomas Berndt, Volksbank Löbau-Zittau, Agrardienst Christian Seidel, Fliesenfachbetrieb Helfried Sägner, Milchland Schönau GbR, Gaststätte Kellner, Steffen Wilke Dienstleistung Kiesdorf, Eig. Trocken- und Umwelttechnik, Fensterbau Andreas Klönz, Autohaus Tzschupke, Physiotherapie Flammiger + Gerber, Bergquell-Brauerei Löbau, Michael Förster, LWB Ehrenfried Kretschmer, Malerbetrieb Wolfgang Horn, Kretschmer & Partner Bau GmbH, Fensterbau Gerd Fünfstück, ETAK Gottfried Ebermann, Renovierungs- und Hausservice Ernst Fritsche Bernstadt, Glaserei Tilo Langner, Containerdienst Albrecht Seidel, Heizungsinstallation Silvio Zimmermann, Drogerie Michael Hohlfeld, Christian Eifler, Fleischerei Tasche, Teleshop Matthias Fischer, Bautischlerei Frank



Heinze, Eig. Landservice GmbH, Apotheke Barbara Heidrich, Tischlerei Gerson Römer, Gisela Schulze, Katrin Zachmann, Stellmacherei Holm Dutschke, Klempner- und Installations GmbH Swen Dunkel, Elektro GmbH Schönau, Belusa-Transporte, BMS-Stahlbau GmbH, Dach- und Holz Dirk Neumann, Textildruckerei Dürninger, edeka-Markt Rico Winkler, Bauservice René Effmert, EUROIMMUN AG, Friseursalon Geißler, Herrnhuter Sterne GmbH, KUBLERA Rick Noack, Friseuroase Petra Stenke, Bestellshop Lutz Puell, Tagespflege Anett Seitz, Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien, Tierarztpraxis Veit,

Bausparkasse Wüstenrot Marcel Ernst, Birkenstock Production GmbH, LWB Andreas Weickelt, Containerdienst Frank Zachmann und LWB Wolfgang Posselt. Des Weiteren möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Bernstadt bedanken.

Ein besonderer Dank gilt natürlich den Familien Härtelt und Noack als Grundlage für solche Veranstaltungen.

*Die Wehrleitung  
der OFw Altbernsdorf*



## Dittersbach auf dem Eigen

### Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet immer am 1. Donnerstag des Monats, am **02.11.2017 von 15.30 bis 16.00 Uhr** statt.

**Alte Schule Dittersbach, Erdgeschoss** rechts (ehem. Lehrzimmer)

### Wanderung im Isergebirge zur Hohenhabsburg am Schmiedstein – Liebiegwarte am 18.11.2017

Unsere 306. Wanderung am 18.11.2017 führt uns wiedermal ins Isergebirge. Wir werden von Buschullersdorf/Old ichov v Hájích über Rudolfsthal/Rudolfov auf den Gipfel des Berges Heinrichshöhe (547 m) in Liberec - Alt Harzdorf wandern, wo sich die Liebiegwarte befindet.

Eine von Heinrich Freiherrn von Liebieg nach den Plänen des Nürnberger Architekten Josef Schmitz im mittelalterlichen Stil erbaute Burg, mit einem 25 Meter hohen Aussichtsturm.

Die Familie Liebieg gehörte zu den wichtigsten Industriellen der Stadt Reichenberg/Liberec und zu den größten Wohltäter in der Monarchiezeit. Nach dem Tod von Heinrich Liebig (1839 – 1904) wurde die Stadt Reichenberg Eigentümer des Objektes. Heute heißt die Liebiegwarte Liberecká Výšina, Liberecerhöhe.)



Die in den Jahren 1900 bis 1901 entstandene die Gaststätte mit dem fünfeckigen Aussichtsturm wurde am 1. September 1901 für die Touristen eröffnet, in den Jahren 2012 bis 2013 wurde mit Hilfe von EU-Fördermitteln die Anlage rekonstruiert und am 2. Februar 2013 feierlich wiedereröffnet. Wir werden auf der hohen Straße ins Gebirge laufen, am weiteren Weg ist der Stausee der Schwarzen Neiße und das Müllerkreuz zu sehen. Kleidung und gutes Schuhwerk der Witterung angepasst wird empfohlen.

Für Gäste an dieser Wanderung sind Unfall- und Haftpflichtversicherung Sache der Teilnehmenden. Jede Haftung seitens des Vereines wird abgelehnt. Die Wanderung ist 16 km lang. Infolge der unsicheren Zugverbindungen wegen der Bauarbei-

Herzliche Glückwünsche  
zum Geburtstag!

Dittersbach a.d. Eigen

Herr Roland Engemann am 05.11.  
zum 70. Geburtstag



## LICHTBILDERVORTRAG MIT EDWIN KRAUSE



Edwins Digitale Fotobilderei 2017

„Hinauf ins Isergebirge“  
„Heimatberge & Aussichten“

Der Lichtbildervortrag findet am **Mittwoch, den 29. November** im Sport und Kulturzentrum statt..

Beginn ist am Nachmittag um 14:30 Uhr, vorher gibt es wie die Jahre zuvor, Kaffee und Kuchen. Am Abend ist 19:30 Beginn, zuvor gibt es einen Imbiss.

Es lädt ein das Team des NKZ, und Edwin Krause

### WAS WIRD GEZEIGT ?

DER SIECHHÜBEL ZUR WINTERSZEIT, DAS MORCHENSTERNER VIADUKT, DIE ZAHNRADBAHN, DIE MOORFRAU VON DER TSCHIHANELWIESE, DIE MOOSBERHEIDE USW. VORHER ABER GEHEN WIR VON DITTERSBACH ZUR NEUBERZDORFER HÖHE ÜBER DEN GROBER BERG BEI GROBHENNERSDORF, AUF DEN ODERWITZER SPITZBERG UND AUF DEN SPITZEN KEGEL DES KLEIS IM LAUSITZER GEBIRGES

ten im Zittauer Bahnhof verbunden mit dem Schienenersatzverkehr werden die Zeiten des Treffpunktes und der Zugabfahrt im Oktoberwanderplausch am 16.10.2017 besprochen. Für Zug und Gasthaus sind Kronen notwendig. Wanderleitung Christian Haensch. Der nächste Wanderplausch, findet am Montag, dem 20.11.2017, wie gewohnt um 19.30 Uhr, im Vereinsraum im Ortschaftszentrum „Alte Schule Dittersbach“ Neundorfer Straße 2 statt. Hier wird von der letzten Wanderung und von weiter zurückliegenden Wanderungen sowie Vorhaben berichtet. Weiteres zum Heimatverein unter der Adresse [www.heimatverein-dittersbach.de](http://www.heimatverein-dittersbach.de)

### Die FAHRBIBLIOTHEK kommt wieder nach Dittersbach

am: 08.11.2017  
16.25 – 16.45 Uhr  
Haltepunkt: Ortschaftszentrum



## Ortschaft Kemnitz

### Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet immer am 1. Mittwoch des Monats, **am 01.11.2017 von 15.30 bis 16.00 Uhr** statt. Kemnitz Ortschaftszentrum, Hauptstraße 78

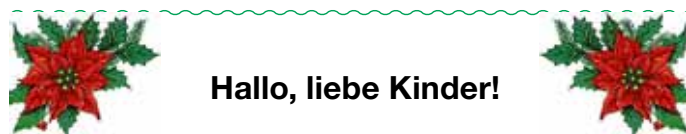
### 38. Ortschaftsratssitzung vom 04.10.2017

An dieser Sitzung nahm eine Stadträtin, vier Ortschaftsräte und drei Gäste teil.

Am Oberhof wurden Straßenanschlüsse mit Schwarzdecke wieder hergestellt und das Brückenpflaster am Übergang zum Asphalt angehoben. Am Neuen Teich wird zur Zeit an der Bauwerksabdichtung zwischen Durchlassbauwerk und Damm gearbeitet. Der Einlauf an der Neuen Straße Höhe Weise wird instandgesetzt. Voraussichtlich Ende Oktober soll an einem Wochenende die S129 für die Baumaßnahmen am Durchlass beim Lindel voll gesperrt werden. Ebenfalls Ende Oktober soll die Abnahme der Maßnahme Hochwasserschadensbeseitigung Kemnitzbach stattfinden. Die Lieferung des Karusells, zur Bereicherung für unseren Spielplatz, wurde in Auftrag gegeben. Der Kemnitzer Kalender für 2018 ist Mitte Oktober in Druck gegangen und wir hoffen auf einen Verkaufsstart Ende November. Die Redakteure des Kalenders wünschen sich sehr, wenn sich weitere Bürger zum Mitmachen bereiterklären würden. Eine Bürgeranfrage gab es zu den geplanten Inschriften am Kriegerdenkmal. Dazu konnte leider nur an den Bürgermeister verwiesen werden.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am 01.11.2017, um 19.30 Uhr im Ortschaftsbüro statt.

T. Schnuppe/Ortschaftsrat



### Hallo, liebe Kinder!



HO.., HO..,HO..,HO..

Wir, die Feuerwehr Kemnitz, möchten euch wieder zur Wunschzettelabgabe

**am 2. Dezember 2017  
ab 15.00 Uhr**

in das Depot recht herzlich einladen.

Bei leckerem Kakao, Glühwein, Bratwurst und Stollen möchten wir mit euch, euren Eltern und Großeltern der Frau Holle lauschen und einen gemütlichen Nachmittag verbringen.

Wir freuen uns auf euer Kommen, und bitte vergesst eure Adresse auf dem Wunschzettel nicht!



Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Kemnitz  
[www.feuerwehr-kemnitz.de](http://www.feuerwehr-kemnitz.de)

Herzliche Glückwünsche  
zum Geburtstag!



**Kemnitz**

Frau Renate Geil am 23.11.  
zum 80. Geburtstag

### Die FAHRBIBLIOTHEK kommt wieder nach Kemnitz

am: 08.11.2017 15.15 – 16.00 Uhr  
Haltepunkt: Kindergärten



„Pließnitzkurier“

Amtsblatt und Informationen der Stadt Bernstadt a. d. Eigen mit den Ortschaften Altbernsdorf a. d. Eigen, Dittersbach a. d. Eigen, Kemnitz O/L und Kunnersdorf a. d. Eigen

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- Herausgeber: Stadtverwaltung Bernstadt a. d. Eigen, Bautzener Straße 21, 02748 Bernstadt, Tel.: 035874 2850

- Verlag und Druck:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535/4 89-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Bernstadt, Herr Markus Weise, 02748 Bernstadt, Bautzener Straße 21, für die Mitteilungen aus den Ortschaften Altbernsdorf a. d. Eigen, Dittersbach a. d. Eigen, Kemnitz O/L und Kunnersdorf a. d. Eigen jeweils der Ortsvorsteher

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, Telefon: 03535/4 89-0, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, [www.wittich.de/agn/herzberg](http://www.wittich.de/agn/herzberg)

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM